

— 50 —

**L** Wol-gesunnter Leser.  
Es wird die dieses vielleicht in etwas frem-  
de vorkommen/das in diesem Compendio  
der Polnischen Sprachkunst (der Vorbette ge-  
nannt) die Grammaticalische Kunstwörter  
Teutsch gesezet worden. So ist aber zu wissen/  
das man hiermit mehr auff diejenigen welche der  
Lateinischen Sprache unerfahren sie seyn gleich  
Männliches oder Weibliches Geschl. ein Abse-  
hen gehabt/als etwan auff die/welche in derselben  
Sprache wol gegründet. Den es wird ja ein Teut-  
scher sonder Zweifel eher fassen/was das Teutsche  
Wort Nennendung/als das Lateinische Wort  
Nominativus bedeutet; Item was ein Nenn- und  
Vornennwort/als was ein Nomen und Pro-  
nomen heisset/oder andere dergleichen Termini  
mehr/welche vom Hn. Justo Georgio Schottelio  
in seiner Teutschen Sprachkunst angeführet/  
und von mir in gegenwärtigem Vercklein gleiches  
falls gebrauchet worden sind. Lassen dann hoch-  
gedachter Author nachfolgende Worte sezet:  
Wen einer nicht hätte so viel hundertmahl und von Ju-  
gend auff in der Schulen die Wörter Etymologia,  
Participium, Conjugatio, Adverbium, Singula-  
riter, u. d. g. gehöret/solten demselben wol solche un-  
dergleichen Wörter nicht etwas fremde und unvernemlich